



Soft-Lofting-Verfahren kann gezielt Akustik-Dämpfung direkt ins Bauteil integriert werden“, betont Platte. Diese Technik sei auch für den Motorraum im Kommen.

---

## **Verkleidungsteile mit örtlich verstärktem Lärmschutz**

---

Die Kapselung des Motors kann dabei zwei Ziele verfolgen, zum einen wird die Akustik verbessert und zum anderen die Wärme im Motorraum gehalten. Ein großer deutscher Automobilhersteller implementiere diese Technik aktuell für kommende Serienfahrzeuge. „Allgemein nimmt die Motorkapselung zu, zumal sich die EU mit dem Problem der Geräuschemissionen beschäftigt“, berichtet Platten. Röchling setzt hier auf Trennwände aus Polypropylen-Magnetit-Compound mit aufbrachten Absorbern, die ein hohes Dämmungs- und Dämpfungspotenzial aufweisen. Im Innenraum setze sich das Thema fort. Klimakanäle werden heute zum Teil aus akustischem Material gefertigt. Um 4 bis 5 dB lasse sich die Geräuschbelastung so eindämmen.

Auch akustisch verbessert und zudem deutlich leichter zeigt sich die neue Golf-Türinnenverkleidung aus Röchling-Produktion. „Mit den im In-Mould-Graining-Verfahren hergestellten Brüstungen bekommt der Kunde ein Produkt, das hohe haptische und optische Anforderungen gleichermaßen erfüllt“, sagt Platten und weist zusätzlich auf den hohen Automationsgrad der Fertigung hin.